VCD Verkehrsclub Deutschland
Regionalverband Rhein-Neckar

ZUM
Zentrum für umweltbewusste Mobilität

VCD-Geschäftsstelle im ZuM
Zentrum für umweltbewusste Mobilität
Kurfürsten-Anlage 62
69115 Heidelberg
Tel: (0 62 21) 16 08 93
Mo-Fr: 10:00-13:30 Uhr, 14:30-18:00 Uhr,
Do: bis 19:00 Uhr
Sa: 10:00-13:30 Uhr

Kontakt zum VCD-Regionalverband
www.vcd.org/rhein-neckar
Rhein-Neckar@VCD.ORG

Bankverbindung
Volksbank Kurpfalz H + G BANK
BLZ 672 901 00
Konto-Nr. 00 656 89 006

VCD-Bundesgeschäftsstelle
Rudi-Dutschke-Str. 9, 10969 Berlin
Tel: (030) 28 03 51 - 0, Fax: - 10
Mitgliederservice
Tel: : (030) 28 03 51 - 75
Versicherungsfragen
Tel: : (030) 28 03 51 - 85
VCD-Notrufnummer
Tel: (0 18 05) 290 390

Bundesverband
www.vcd.org
vcd-bundesverband@vcd.org

Landesverband Ba-Wü
www.vcd-bw.de
info@vcd-bw.de

Redaktion VCD
Ingolf Hetzel (hz)
Telefon (0 62 21) 30 02 32

Mobinetz-Heidelberg – VCD-Konzept Hbf-Nord

Die Planungen zum Mobinetz-HD, der Erweiterung und Verbesserung des Straßenbahnnetzes, gehen in die entscheidende Phase. Wenn die Maßnahmen bis zum Ende des Förderzeitraums im Jahr 2019 beendet sein sollen, dann müssen die Genehmigungs- und Förderanträge schnellstmöglich bei den zuständigen Stellen eingereicht werden. Beim Teilabschnitt HD Hbf Nord, der geplanten Verlegung der störenden Auto-Fahrspuren mit der Verschiebung der Straßenbahngleise näher an den Bahnhof, soll der Antrag Anfang 2014 eingereicht werden. Das bisher vorgelegte Konzept von rnv und Stadt Heidelberg ist jedoch noch weit von einem Optimum entfernt.

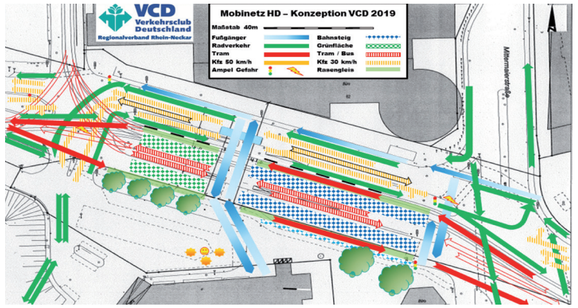
Der VCD hat deshalb ein eigenes Gestaltungskonzept für die Verlegung der Haltestelle HD Hbf Nord erarbeitet, das schon recht nah an einer optimalen Lösung für alle Verkehrsteilnehmer ist. Deutliche Verbesserungen für Fußgänger, Radfahrer und natürlich auch für Straßenbahn und Bus, erlauben es, den geringer werdenden Autoverkehr auch auf reduzierten Flächen noch leistungsfähig abzuwickeln.

Der abgebildete Plan zeigt mit den grünen Pfeilen am linken Bildrand noch die Radverkehrsverbindung zu der geplanten Fuß-/Radverkehrsbrücke direkt am Bahnhof. Im Gesamtzusammenhang mit den anderen geplanten Brücken, v.a. der neuen Fahrradbrücke östlich des Wehrstegs über den Neckar, sowie den vorhandenen und dringend renovierungsbedürftigen Verbindungstunneln unter den Bahnsteigen, wäre die Brücke ggf. jedoch verzichtbar.

Nicht für die Schublade geschrieben – der Masterplan 100 % Klimaschutz Heidelberg

Mehr als ein Jahr wirkte der VCD als eine von 65 Heidelberger Institutionen an Maßnahmen-vorschlägen für den Masterplan 100% Klimaschutz Heidelberg mit. Der VCD brachte dabei zahlreiche konkrete Vorschläge und Anregungen für einen klima- und umweltschonenderen Verkehr ein. Immerhin ist der Verkehr in Heidelberg für 28% der 1,2 Millionen Tonnen CO2-Produktion verantwortlich – mehr als private Haushalte oder Industrie und Gewerbe. Er ist somit ein wichtiger Schlüssel zum Klimaschutz. Will Heidelberg das Ziel des Masterplans er-reichen und 95% seiner jährlichen Treibhausgasemissionen bis 2050 einsparen, müssen die richtigen Weichen heute gestellt werden. Ein „Weiter so" im Verkehr – nur mit etwas mehr Radwegen – wäre die falsche Entscheidung. Eine grundsätzliche Neuausrichtung ist notwendig. Sie lautet: **Autounabhängige Mobilität statt autoorientierter Lebensstil**
Die Stadt Heidelberg bietet die besten Voraussetzungen: Als ausgewiesene Umwelt- und Nachhaltigkeits-Hauptstadt hat sie sich der nachhaltigen Entwicklung verpflichtet. Zahlreiche Projekte wie der Passivhaus-Stadtteil Bahnstadt erhalten bundesweit Beachtung. Die Menschen in Heidelberg stehen Umwelt- und Zukunftsthemen positiv gegenüber. Fast ein Drittel der innerstädtischen Wege werden bereits mit dem Fahrrad zurückgelegt.
Die Stadt Heidelberg muss zum einen ihre Chancen und Möglichkeiten nutzen, die gerade auch die Neuplanung der Konversionsflächen bieten. Sie sollte aber auch schwierigen Aus-gangsbedingungen wie der Beengtheit der Altstadt mit innovativen Mobilitätskonzepten begegnen. Verkehrsplanung bedeutet immer eine langfristige Festlegung für die Zukunft – sie muss daher die Mobilität von morgen im Blick haben. Richtungsweisende Maßnahmen wie die Stadt der kurzen Wege und die konsequente Verbesserung des Umweltverbundes (Fuß-, Rad- und öffentlicher Verkehr, Taxi und CarSharing) liegen heute schon auf der Hand.

Mehr zum Masterplan 100% Klimaschutz unter *www.heidelberg.de*, mehr zur Verkehrswende unter *http://www.vcd.org/vorort/rhein-neckar*



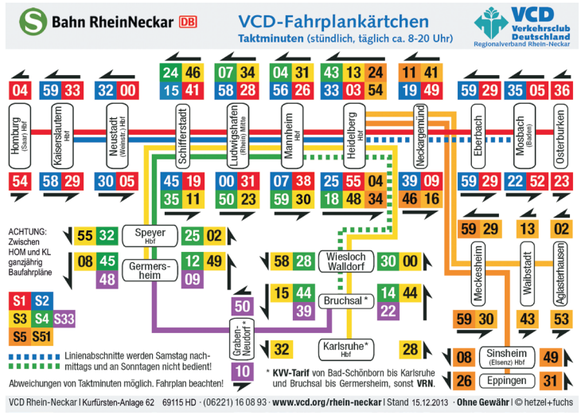
Fahrplanwechsel mit dem VCD

Ja ist denn schon Weihnachten? Noch nicht ganz. Wie jedes Jahr kurz vor dem Fest steht diesmal am 15.12.2013 der europäische Fahrplanwechsel an. Und wie immer ist der VCD Rhein-Neckar mit einer Aktualisierung seines S-Bahn-Fahrplankärtchens auf der Seite der Bahn-Kunden. Auf fast allen roten Streckenfahrplänen der DB Regio RheinNeckar finden Sie den unten abgebildeten Liniennetzplan mit den **Taktminuten der sieben stündlich ver-kehrenden S-Bahn-Linien im VRN**.
Bitte beachten Sie, dass es 2014 aufgrund der Baumaßnahmen zwischen Homburg (Saar) und Kaiserslautern immer wieder zu Fahrplanabweichungen kommt, die wir in unserem schematischen Fahrplankärtchen nicht darstellen können.
Wir bedanken uns auf diesem Wege bei der DB Regio RheinNeckar für die kontinuierliche Unterstützung und den Vertrieb der VCD-Fahrplankärtchen.

VCD-Fahrplanheft Wiesloch

Zum Fahrplanwechsel am erscheint ebenfalls eine verbesserte **Neuauflage des beliebten Fahrplanheftes Wiesloch**, mit den Anschlussverbindungen der Busse zur S-Bahn und vielen weiteren Fahrplänen und Verkehrstipps.
Die Erstausgabe des Fahrplanheftes Wiesloch hat im bundesweiten Aktivenwettbewerb des VCD den 3. Platz erreicht! Die VCD-Ortsgruppe Wiesloch um Manfred Stindl und Wolfgang Widder kann sich über einen Geldpreis und eine hochwertige VCD-Fahrradtasche des Ortlieb-Sondermodells „VCD öko logisch mobil" freuen! **Der Vorstand des VCD Rhein-Neckar bedankt sich bei den Aktiven vielmals für diesen Erfolg!**
Den Preis hat der Vorstand bei der VCD-Bundesdelegiertenversammlung am 9.11.13 für die Ortsgruppe übernommen. Eine Überreichung an die Aktiven in Wiesloch erfolgt anlässlich der Vorstellung der Neuauflage.

Der Vorstand des VCD Rhein-Neckar wünscht allen Mitgliedern und Noch-Nicht-Mitglieder frohe Weihnachten!



… und wenn Sie noch nach einem Geschenk suchen: ***schenken Sie diesmal klimafreundlich*** *- mit einer* ***VCD-Geschenkmitgliedschaft!***

Damit unterstützen Sie die engagierte verkehrspolitische Arbeit des VCD:
- für umweltfreundlichen Verkehr
- für den Ausbau des Schienennetzes
- für sichere Wege für Fußgänger und attraktive Radverkehrstrecken.

Zusätzlich umfasst die Geschenk mitgliedschaft:
- **6 Ausgaben unseres tollen Mitgliedermagazins „fairkehr"**
- **4 Ausgaben der „umwelt direkt"** mit Neuigkeiten und Umwelttipps aus der Region.

VCD Verkehrsclub Deutschland
Regionalverband Rhein-Neckar

Die Aktivenseite des VCD Berichte aus Ortsgruppen und Arbeitskreisen.

Pressesprecher
Ingolf Hetzel (0 62 21) 30 02 32

Ortsgruppen
Heidelberg
Anabel Eichel
(01 60) 63 76 428
Mannheim
Wolfgang Preuß
(06 21) 30 11 01
Mannheim-Neckarau
www.neckarau21.de
Markus Rebmann
(06 21) 8 54 75 40
Sandhausen
Armin Boßerhoff (06224) 8 16 22
Schwetzingen
Dieter Konrad (0 62 02) 2 59 12
Wiesloch (WINUM, move)
move21.de
Manfred Stindl (0 62 22) 5 13 65

Arbeitskreise
AK Bahn
Frank Mayer (0 62 21) 18 46 44
AK Rad
Ingolf Hetzel (0 62 21) 30 02 32
AK Kinder im Verkehr
Dieter Konrad (0 62 02) 2 59 12

VCD in der Metropolregion
Neckar-Odenwald
Kontakt über VCD LV
Ludwigshafen-Vorderpfalz
Klaus Ulshöfer (0 62 33) 5 36 29